



Downhill der Extraklasse - Der iXS German Cup macht Station beim Bike Festival Willingen und im Conti Bikepark Bad Wildbad! Hier die Vorschau auf die beiden deutschen Highlights...

Bad Wildbad, 10. Juni 2014. -**Wenn vom 11. bis 13. Juli die schweren Bikes aus den Hängern und Wohnmobilen geladen werden, dann nicht um eine gemütliche Runde am schönen Sommerberg zu drehen. Die Fahrer um die deutsche Downhill-Elite verfolgen höhere Ziele.**



iXS Cup Bad Wildbad, Bilder: © Thomas Dietze

Für die Profis geht es um nichts Geringeres als die dritte Etappe des iXS German Downhillcups, die Hobbyfahrer kämpfen in Bad Wildbad um die Deutsche Hobbymeisterschaft Downhill. Beim Kampf um jedes Zehntel ist ein technisch einwandfreier Run gefragt, eine Extraportion Mut kann dabei nicht schaden.



Mit jedem Höhenmeter Richtung Sommerberg verfliegt die Entspannung der Kurstadt Bad Wildbad. Denn auf den Anhöhen über den beiden Thermen thronen die wohl abenteuerlichsten Strecken des Schwarzwaldes. Der Downhill, Austragungsort für die Rennen der iXS-Serie, haben es sogar zu nationaler Berühmtheit geschafft. Rund zwei Kilometer in der Horizontalen und circa 250 Höhenmeter, gespickt mit Felsen, Wurzeln und viel Luft zum Abheben, fordern die Konzentration und Ausdauer der Fahrer aufs Äußerste. Für die Zuschauer geben die abwechslungsreichen Passagen und vor allem ein 10-Meter-Sprung wieder ausreichend Grund um den Emotionen freien Lauf zu lassen. Der gewohnten aber niemals gewöhnlichen Linie bleibt Streckenplaner Gregor Braun, Doppel-Olympiasieger und mehrfacher Weltmeister, auch in diesem Jahr treu. „Die Strecke ist sehr anspruchsvoll und kräftezehrend. Die Fahrer sind darauf eingestellt. Ich bin trotzdem gespannt wer die verschiedenen Fahrlinien am Rennwochenende am besten lesen und nutzen kann.“, beschreibt Gregor Braun von der austragenden Radsportakademie den actionreichen Downhill-Event aus Sicht der Fahrer. *(Bild (c) T. Dietze)*



Am zweiten Juliwochenende werden im Conti Bikepark ungefähr 550 Fahrer in der Abfahrt gegen die Uhr antreten. Darunter auch Favorit Johannes Fischbach, der schon im Auftaktrennen in Winterberg die Konkurrenz in die Schranken wies. Doch auf einem der schwierigsten Kurse Deutschlands ist die Streckenkenntnis immer ein wichtiger Faktor. So zählen in Bad Wildbad die beiden Lokalmatadoren Benny Strasser und Fabian Faber auf ihrer Heimstrecke sicherlich zu den Top-Anwärtern auf einen Podestplatz. Bei beiden zeigt die Formkurve deutlich nach oben, sie konnten im ersten Rennen des iXS Cups in Winterberg die Plätze sieben und 30 belegen. Bei den Profifahrern der Frauen ist mit den Geschwistern Kim und Liz Schwemmer, Sandra Rübesam und Katrin Karkhof ein Wettkampf auf hohem Niveau zu erwarten. Letztere ist mit dem Gelände des Conti Bikepark bestens vertraut und geht als Favoritin in dieses Rennen.

Der finale Rennlauf des iXS German Downhill Cups findet am Sonntag, den 13. Juli, ab 11:30 Uhr statt. Das komplette Programm gestaltet sich folgendermaßen:

Freitag, 11.07.2014	Startnummerausgabe	12.00 - 18.00 Uhr
Kursbesichtigung zu Fuß	12.00 - 14.00 Uhr	
Offizielles Training alle Klassen	14.00 - 18.00 Uhr	
Samstag, 12.07.2014	Startnummerausgabe	08.00 - 10.00 Uhr
Rennbüro	ab 08.00 Uhr	
Pflichttraining alle Klassen	08.00 - 11.00 Uhr	
Pflichttraining Lizenz Klasse	11.00 - 12.00 Uhr	
Non stop Training Lizenz Klasse	12.00 - 13.00 Uhr	
Streckensperrung	13.00 - 13.30 Uhr	
Seeding Run	ab 13.30 Uhr	
Sonntag, 13.07.2014	Rennbüro	ab 08.00 Uhr
Offizielles Training alle Klassen	08.00 - 10.00 Uhr	
Offizielles Training Lizenz	10.00 - 11.00 Uhr	
Streckensperrung	11.00 - 11.30 Uhr	
Rennlauf	ab 11.30 Uhr	
Siegerehrungg	ca. 30 min nach Rennschluss	

GDC Willingen:

Noch vor Bad Wildbad wird am kommenden Wochenende ein weiterer Lauf des GDC ausgetragen. Im Rahmen des Bike Festival Willingen werden wir tausende Zuschauer dem Event eine einzigartige Atmosphäre verleihen.



Der Countdown läuft: Am 13. Juni 2014 um 12:00 Uhr ist es wieder soweit. Dann fällt der Startschuss für eine der größten und beliebtesten Mountainbike-Veranstaltungen Europas. Das BIKE Festival Willingen powered by MINI bietet Mountainbike-Fans auch im 17. Jahr wieder die ganze Bandbreite des Mountainbike-Sports. Vom 13. bis 15. Juni werden mehr als 30.000 Besucher in Willingen erwartet. Die rund 130 Aussteller bringen weit über 400 Marken mit ins Hochsauerland. Viele bieten Neuheiten wie Räder, Kleidung oder Zubehör-Teile zum kostenlosen Ausprobieren an. Ein weiterer populärer Bestandteil des Willinger BIKE Festivals sind die geführten Touren rund um Willingen. Eine bessere Möglichkeit, eine der schönsten Mountainbike-Regionen in Deutschland kennenzulernen, gibt es kaum. Auch auf der sportlichen Seite gibt es prominenten Zuwachs im Festival- Programm. Der „iXS German Downhill Cup“ macht 2014 erstmals Station in Willingen.



Die Downhillstrecke am Ettelsberg ist der perfekte Playground für spannende Battles unter den besten Downhill-Piloten. Strecken-Shaper Diddie Schneider hat sich vor dem Rennen um den Feinschliff der Strecke gekümmert. Der „iXS German Downhill-Cup“, insbesondere das Finale am Sonntag, wird garantiert ein absoluter Zuschauermagnet werden.

Spannung pur bieten aber auch die anderen Side-Events an denen „Jedermänner“ sowie Profibiker teilnehmen können. Allen voran natürlich der „Rocky Mountain BIKE Marathon powered by Vaude“ am Samstagmorgen. Marathon-Fans bekommen wieder die Möglichkeit zwischen drei attraktiven Strecken auszuwählen. Sie haben dabei die Wahl zwischen 52, 95 und 121 Kilometern sowie 1.462, 2.743 und 3.544 Höhenmetern. Und der Marathon in Willingen hat es in sich.



Zu den weiteren Programm-Highlights gehört auch die „Specialized-SRAM Enduro Series“ (Rennstart: Sonntag, 8.00 Uhr). Bei der beliebten Rennserie für Enduro- Rider ist der komplette Fahrer gefragt. Hier geht es schnell im Trail zu sein und bergauf gute Beine zu haben. Bereits im vergangenen Jahr nahmen 400 Fahrer aus 10 Nationen an dem Contest im Upland teil.

Der Eintritt auf das Messegelände und zu den Rennen ist frei. Infos zu den einzelnen Side-Events und zum Programm liefert die Festival-Homepage: www.bike-festival.de.

